

5.–22. Januar 2016
Musical
im theater[uri] Altdorf

Regie & Choreografie
Lory Schranz

Musikalische Leitung
Michel Truniger

www.eigaegwaechs.ch



Wir packen mit an:
Unkompliziert und verlässlich.

Seit 100 Jahren gilt unser Engagement nicht nur Ihrem Bankkonto. Wir sorgen auch dafür, dass der Urner Lebensraum attraktiv bleibt. Schauen Sie vorbei: www.ukb.ch

Unser Uri. Unsere Bank.

100 JAHRE

 Urner
Kantonalbank

Superkalifragilistischeckxpialigetisch

Der erweiterte Vorstand der Theatergruppe «Eigägwächs» traf sich bereits im August 2014 ein erstes Mal, um das Musical-Projekt «Mary die Zaubernanny» zu starten. Bereits viel früher wuchs die Idee dazu im kreativen Kopf von **Lory Schranz (01)**. Unter strenger Aufsicht des Präsidenten **Martin Blaser (02)** wurden viele Sitzungen abgehalten, Informationen ausgetauscht und Diskussionen geführt. Nicht minder entschieden führt **Anita Schuler (03)** Buch über Ausgaben und Einnahmen. Bei ihrem Ehemann und Produktionsleiter **Hanssepp Schuler (04)** laufen alle Fäden technischer Art zusammen. Jeder Entschluss und Gedankenaustausch wird von **Cornelia Tramonti (05)** schriftlich festgehalten. Keine leichte Aufgabe, wenn die Dialoge flink hin und her flattern wie Drachen im Wind. Damit «Mary» zu uns nach Altdorf fliegen kann, braucht es grosszügige Unterstützung diverser Sponsoren. **Roby Arnold (06)** spürt sie zielsicher auf und pflegt diese Kontakte auf charmante Art. Für das visuelle Gesicht dieses Projekts und alle Drucksachen ist **Beatrice Gasser (07)** verantwortlich. Und mit ihrer ruhigen Natur ist **Manuela Fedier (08)** bei allen Sitzungen präsent und als Regieassistentin eine Top-Besetzung.

Wir alle wünschen Kurzweil und viel Vergnügen mit dem Musical «Mary die Zaubernanny»


EIGÄGWÄCHS
THEATER AUS LEIDENSCHAFT



01



02



03



04



05



06



07



08

MUSIKALISCHE LEITUNG

Michel Truniger ist nach den beiden Musicals «Simba» und «Der Kleine Prinz» bereits zum dritten Mal für die Eigägwächs-Familie der musikalische Vater. Seine erste Instrumentalausbildung hat der in Altdorf aufgewachsene Klarinettist an der Musikschule Uri erhalten, bevor er an die allgemeine Abteilung des Konservatoriums Luzern zu Gianbattista Sisini wechselte. Nach der Matura begann er das Klarinettenstudium an der Hochschule für Künste in Bern bei Kurt Weber, das er 2004 mit dem Konzertdiplom abschloss. Im gleichen Jahr wechselte er an die Musikhochschule Luzern zu Heinrich Mätzener, wo er 2006 das Lehrdiplom mit Auszeichnung abschloss. Im Jahr 2008 folgte der Abschluss des Dirigierstudiums bei Josef Gnos mit dem Diplom Typ A in Blasmusikdirektion. Michel Truniger gewann schon als Jugendlicher Preise bei Wettbewerben und erhielt einen Förderungs- und Anerkennungspreis der Musikhochschule Luzern für seinen Abschluss. Auch wurde ihm von der Kunst- und Kulturstiftung Heinrich Danioth ein Förderpreis zugesprochen. Michel Truniger leitet verschiedene Blas- und Streichorchester und wirkt seit Jahren als musikalischer Leiter bei Musiktheaterprojekten mit. Weiter ist er als Instrumental- und Musiklehrer tätig. Er lebt mit seiner Familie im Kanton Uri.



ZUM STÜCK

Aufführungsrecht vom razzo PENuto Verlag, Berlin
Musik aus «Mary Poppins» von Robert und Richard Sherman
Nach einer deutschen Vorlage von Günter Burchert
Arrangiert von Michel Truniger (* Drachenlied Chorsatz von Armin Wyrsh)

Im Londoner Kirschbaumweg 17 wohnen die Blanks: Vater George ist Bankier, Mutter Wilmar engagiert sich als Suffragette für die Rechte der Frauen. Um den Haushalt kümmern sich Dienstmädchen und um die Kinder Jenny und Michael Kindermädchen – allerdings wirft Kathy gerade frustriert das Handtuch, weil ihr die Kinder einmal mehr im Park einfach davongelaufen sind. **Ein neues Kindermädchen muss her.** Im Fernrohr des Admirals erscheint die Zaubernanny Mary, die mit aufgespanntem Regenschirm vom Himmel schwebt. George Blank hatte zwar eine resolute Person erwartet, wird aber geradezu von ihrer Dynamik überrumpelt. Sie tritt die Stelle an und übernimmt sofort das Kommando.

REGIE/CHOREOGRAPHIE

Lory Schranz ist ausgebildete Tanz- und Theaterpädagogin. Schon als Kind schlug ihr Herz für Tanz und Theater. Im Oktober 1976 eröffnete sie das erste private Tanzstudio in Altdorf. Daneben gewann die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Bereich Theater und Musical immer mehr an Bedeutung. Am Musisch-Pädagogischen Seminar für Theater in Zürich schloss sie ihre Ausbildung ab.

Seit 1988 gestaltet und leitet Lory Schranz mit grossem Erfolg Musicals und Theaterprojekte. In der Theatergruppe «Eigägwächs», Theater aus Leidenschaft, engagiert sie sich seit der Gründung im Jahr 2000 als Regisseurin. Die Zusammenarbeit

mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Menschen mit einer Behinderung fasziniert sie sehr.

Lory Schranz unterrichtet im Rahmen von Projekten an Schulen. Dabei begleitet sie Lehrer und Schüler bei ihrem Tanz-, Theater- oder Musicalprojekt von Anfang an bis zu den Aufführungen. Sie wirkt in choreografischer Funktion an vielen Veranstaltungen mit.

Lory Schranz wurde von der Gemeinde Altdorf für spezielle Verdienste im Kulturwesen mit der Altdorfer Medaille geehrt.



Schnell wird klar, dass Mary ganz eigene Erziehungsziele verfolgt.

Sie zeigt den Kindern, dass Arbeit Spass macht, der Kontakt mit Leuten aus der Unterschicht vergnüglich und die Unterstützung Bedürftiger befriedigend sein kann. Sie überzeugt Mr. Blank die Kinder mit in die Bank zu nehmen, damit sie das Arbeitsleben des Vaters kennenlernen. Dort will Seniorchef Mr. Darcy, Michael überreden, seine zwei Penny einzuzahlen. Dass dieser lieber bei einer armen Vogelfrau auf den Stufen der St.-Pauls-Kathedrale etwas Futter abkaufen will, stösst bei den Bankiers auf völliges Unverständnis. Als Michael schreiend die Rückgabe seines Geldes verlangt, kommt es zu einer Panik, welche in einem Sturm auf die Bank endet – alle anwesenden Kunden verlangen die Auszahlung ihrer Konten. Dies führt dazu, dass George Blank fristlos entlassen wird. Schockiert erkennt er, dass das Wichtigste im Leben seine Familie ist und kann so seinen ehemaligen Chefs selbstbewusst und mit Humor gegenüberreten.

Dies führt zu einer unerwarteten Wendung dieser zauberhaften Geschichte.

Bei uns spielen **Sie** die Hauptrolle.



30
JAHRE

DRUCKEREI
GASSER
6472 ERSTFELD

Unsere Kompetenz –
Ihr Erfolg!

041 880 10 30
gasserdruck.ch



Ob Sport, Kultur oder Schule:

Merck fördert sein Umfeld in vielen Bereichen – und unterstützt zum Beispiel die Theatergruppe „Eigägwächs“.

www.merckaltorf.ch





Bei uns führen Sie Regie.
*Trotzdem machen wir
kein Theater.*

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Uri, Marco Zanolari
Lehnplatz 16, 6460 Altdorf
Telefon 041 874 19 19, Telefax 041 874 19 49
uri@mobi.ch, www.mobiuri.ch

BURKART & PFAFFEN

Dekorationsbau GmbH



Wir bringen Ihre Idee in Form!
www.dekorationsbau.ch



MITWIRKENDE

Theater – Gesang – Tanz

Die Nummern hinter den Namen
beziehen sich auf all die Augenpaare,
welche in diesem Heft zu finden sind.

Vielleicht glaubst du, ein
Augenpaar erkannt zu haben?
Prüfe es hier nach.

Oder verliere dich einfach
in die variantenreichen
«Fenster zur Seele».

ERWACHSENE

Mary, Kindermädchen Lise Kerkhof 54
Ben Marcel Ulrich 60
Jenny Blank Melissa Ziegler 64
Michael Blank Noel Baumann 76
Wilmar Blank, Mutter Beatrice Gasser 07
George Blank, Vater Michael Schranz 66
Kathy, Kindermädchen Jacqueline Wipfli 39
Ellen, Hausmädchen Stefanie Gisler 91
Köchin Nicole Walker 73
Taubenfrau (Gesang) Jelly Kerkhof 40
Taubenfrau (Spiel) Silvia Huber 87
Admiral Roby Arnold 06
Wachtmeister Christian Herger 18
Onkel Alois Dominik Fürst 24
Mr. Darcy Junior Nino Arnold 75
Mr. Darcy Senior Hanspeter Arnold 35
Bankangestellter 1 Rolf Aschwanden 81
Bankangestellter 2 Guido Egli 34
Bankkundin 1 Gabriela Arnold 32
Bankkundin 2 Claudia Müller 19

Andrea Schnüriger 10
Barbara Arnold 14
Barbara Langenegger 15
Benedikt Bauer 16
Chiara Zraggen 17
Clelia Arnold 20
Corinne Gisler 21
Delia Aschwanden 23
Elisabeth Dittli 26
Eugen Gisler 27
Franziska Bissig 29
Franziska Schmid 30
Franziska Wipfli 31
Heinz Walker 36
Irina Gnos 38
Jenny Gisler 41
Josy Schuler 44
Karin Hanhart 46
Katharina Hertel 47
Laura Baumann 49

Luzia Arnold 57
Markus Schuler 62
Martina Steiner, 63
Michèle Stiefel 68
Monika Fink 69
Olivia Von Rotz 77
Rahel Walker 78
Rebecca Schuler 79
Sandra Gisler 82
Sandra Kempf 83
Sarah Arnold 84
Stefan Scheiber 90
Stefi Walker, 92
Stella Sackmann 93
Tamara Gisler 94
Urs Imhof 95
Vreni Fedier 96
Vreny Aschwanden 97
Walti Bissig 98

KINDER UND JUGENDLICHE

Alina Barengo 09
Angelina Gisler 11
Anja Walker 12
Anna Schnüriger 13
Claudine Walker
Corsin Danioth 22
Elias Arnold 25
Fiona Briker 28
Gillian Jsenschmid 33
Helena Epp 37
Jil Arnold 42
Jsabelle Bundi 45
Jonathan Fink 43
Katja Arnold 48
Laura Stiefel 50
Leana Schuler 51
Leonie Arnold 52
Lilly Briker 53
Lohana Bünter 55
Luana Dall'Agola 56
Maël von Büren 58
Mara Cesare 59
Maria Schnüriger 61
Mya Sackmann 65
Naemi Riedi 70
Natacha Schuler 71
Natalie Wyrsh 72
Nina Schuler 74
Sarah Walker 85
Silas Bissig 86
Sina Gisler 88
Sophie Briker 89
Yara Meili 99

Versteckt im Orchestergraben

Michel Truniger 67 Leitung
Martina Vogel Violine 1
Maria Gehrig Violine 2
Fabian Aschwanden Viola
Alexandra Schweighofer Cello
Denis Brkic Kontrabass
Yvonne Gisler Flöte
Sandro Blank Saxophon
Christian Simmen Trompete
Patrick Stadler Posaune
Rebekka Mattli 80 Piano
Martial Kuhn Mallets / Perkussion
Christoph Gautschi Drums

Technik- und Bühnenpersonal

Walter Schranz
Remo Baumann
Fabian Hauser
Bernhard Fedier
Dieter Stiefel
Marco Schnüriger

Die Theatergruppe «Eigägwächs»



Die Theatergruppe «Eigägwächs» ist eine bunt
zusammengewürfelte Gruppe von Theater-
begeisterten. Kinder, Jugendliche, Erwachsene und
erwachsene Menschen mit einer Behinderung stehen
gemeinsam auf der Bühne. Die Hauptanliegen der
Gruppe sind, die Freude am Theaterspielen zu pflegen
und in neue Herausforderungen hineinzuwachsen.
Daher auch der Name:
«Eigägwächs» – Theater aus Leidenschaft.



Stiftung Behindertenbetriebe Uri

WIR...

- ... richten unser Handeln auf erwachsene Menschen mit einer Behinderung aus.
- ... anerkennen die Menschen mit einer Behinderung als gleichwertige Partnerinnen und Partner.
- ... gestalten mit den Menschen mit einer Behinderung attraktive Arbeits- und Lebensräume und nehmen dabei Rücksicht auf individuelle Stärken, Schwächen und Bedürfnisse.
- ... führen ein leistungsstarkes Dienstleistungs- und Produktionsunternehmen und bieten Wohnmöglichkeiten mit Tagesstrukturen und professioneller Begleitung an.

Die SBU wünscht der Theatergruppe «Eigägwächs» viel Erfolg und bedankt sich herzlich für die langjährige Integration von Menschen mit einer Behinderung in die Theaterprojekte.

Weitere Infos finden Sie auf unserer neuen Website: www.sburi.ch



Arnold & Co. AG
Sand- und Kieswerke
Bahnhofstrasse 10
6454 Flüelen
Tel.: 041 874 11 11
Fax 041 874 11 19
www.arnoldcoag.ch



Bei der Suva haben die Versicherten das Sagen.



Die Suva ist eine nicht profitorientierte Sozialversicherung, die von den Sozialpartnern gemeinsam geführt wird. Sie erhält keinerlei Subventionen vom Bund und auch keine Steuergelder. Erwirtschaftete Gewinne gehen nicht an irgendwelche Aktionäre, sondern werden den Versicherten zurückgegeben. Durch ihren einzigartigen Mix von wirksamer Prävention, Versicherung, Rehabilitation und Reintegration erbringt die Suva effizientere Dienstleistungen als Privatversicherungen: Von jedem investierten Prämienfranken gehen 95 Rappen zurück an die Versicherten.

suva

Mehr als eine Versicherung



*Optimale Lösungen
in aller Welt.*

*Solutions optimales
dans le monde entier.*

*Intelligent solutions –
worldwide.*



Altdorf und Monthey
www.sisag.ch

ristretto.ch

RESSORTS

Regie und Choreographie / Inszenierung	Lory Schranz
Musikalischer Leiter	Michel Truniger
Regieassistent	Manuela Fedier
Produktionsleitung / Bühnentechnik	Hanssepp Schuler
Leiter Sponsoring / Controlling	Martin Blaser
Sponsoring	Roby Arnold
Finanzen	Anita Schuler
Werbung / Betreuung Homepage	Beatrice Gasser-Christen
Administration / Sponsoring	Cornelia Tramonti
Bühnenbild / Requisiten / Lichtdesign	Burkart & Pfaffen
Projektionen	Livio Sommer
Licht und Ton	theater uri
Kostüm-Design	Karin Bulgheroni
Mithilfe Kostüme	Vreny Fink Marlies Arnold-Thomi Lory Schranz Manuela Fedier
Maske	Leah Schuler
Leitung theater uri	Heinz Keller
Vorverkauf	Ticketcenter Uri
Spielerbetreuung	Diana Stiefel
Spielerverpflegung / Theaterbeizli	Cornelia Tramonti
Medienbetreuung	Paul Gisler-Schürch
Fotografie	Thomas Aschwanden

**Ein grosses «TÜÜSIG DANK» an alle freiwilligen
Helferinnen und Helfer.**






POWER SERVICE **24h**

☎ **041 875 08 75**

ewa.ch Ein Versprechen von EWA

KONTAKTE VORSTAND

Präsident / Sponsoring

Martin Blaser
m.blaser@csanet.ch
041 870 61 21

Finanzen

Anita Schuler
riederbach@gmx.ch
041 870 75 30

Administration

Cornelia Tramonti
cornelia.tramonti@bluewin.ch
041 870 80 07

Mitglied / Gesamtleitung / Regie

Lory Schranz-Gisler
waschra@bluewin.ch
041 870 84 46

Mitglied / Sponsoring

Roby Arnold-Thomi
roby.arnold@bluewin.ch
041 870 64 77

Mitglied / Werbung

Beatrice Gasser-Christen
beatrice@gasserdruck.ch
041 871 38 81

Postadresse (Kontakt für Sponsoring)

Eigägwächs – Theater aus Leidenschaft
Cornelia Tramonti
Tellsgasse 16
6460 Altdorf



BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

Urner  Wochenblatt



Q4 Unternehmerzentrum Altdorf Ost

Q4 AG

verwaltung@q-4.ch – Tel. 041 500 47 47

- Vermietung von Büro- und Lagerflächen
- Fläche für Kunstausstellungen

Q4 Conference Center GmbH

reservationen@q-4.ch – Tel. 041 500 47 44

- Vermietung von modern ausgestatteten Sitzungszimmern, Seminar- und Vortragsräumlichkeiten
- Organisation und Betreuung von Apéro und Banketten

Q4 Café Bar Lounge

- Öffnungszeiten:

Mo – Do 08.00 – 11.00 / 15.00 – 16.00

Fr 08.00 – 11.00 / 15.00 – 20.00

Ausserhalb dieser Zeiten kann das Conference Center für verschiedene Anlässe genutzt werden.

Q4 AG
Hellgasse 23
6460 Altdorf
www.q-4.ch

HERZLICHEN DANK

Hauptsponsor

Urner Kantonalbank

Co-Sponsoren

Arnold & Cie. AG

Burkart und Pfaffen Dekorationsbau GmbH

Druckerei Gasser AG

EWA Altdorf

Merck & Cie.

Mobiliar Versicherungen

Q4 AG

SISAG

Stiftung Behindertenbetriebe Uri

SUVA Zentralschweiz

Medienpartner

Urner Wochenblatt

Znüni-Sponsoren

Arnold-Zentrum-Markt

Aschwanden Persi AG

Bäckerei Konditorei Schillig

Beck Uri AG, Tresch Rösing

Feinbäckerei Hauger AG

Hotel Goldener Schlüssel

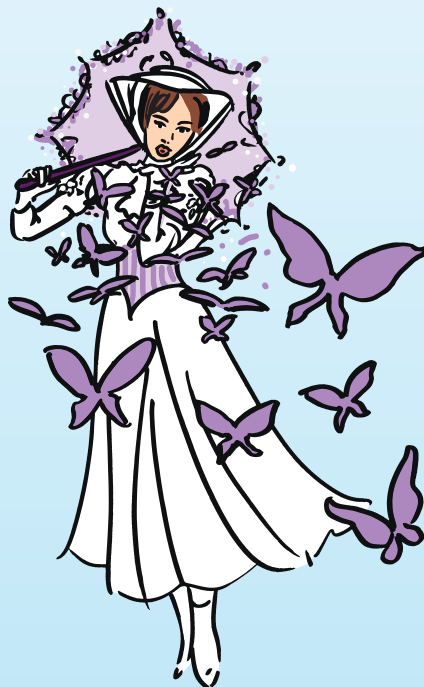
Restaurant Schützenmatt

Roby und Marlies Arnold-Thomi

Teelädeli Altdorf

theater [uri]

Ürmetzg AG



weiter unterstützen uns grosszügig

Allianz Suisse

Arnold Reklamen AG

Arnold-Thomi Marlies und Roby

Arnold-Zentrum-Markt

Aschwanden Persi AG

Auto AG Uri

Bäckerei Konditorei Schillig

baumann, fryberg, tarelli. (IMAGE)

Beck Uri AG, Tresch Rösing

Bildungs- u. Kulturdirektion des
Kantons Uri

Christen Automobile AG

Cinema Leuzinger / Marianne Hegi

Comed AG

Dätwyler-Stiftung

Elektro Nauer AG

Feinbäckerei Hauger AG

Fenster Nauer AG

Flachsmann-Arnold T. + C.

Franz Kempf AG

Gebrüder Bissig Holzbau GmbH

Gemeinderat Seedorf

Gemeinderat Altdorf

Gemeinderat Silenen, Amsteg, Bristen

Giro Migrospartner, Altdorf

Hafner Liliana

Hotel Burg AG

Hotel Goldener Schlüssel

Hotel Höfli Altdorf AG

Kaufhaus Türmli, Altdorf

Kiwanis Club Uri

Korporation Uri

LANDI Schattdorf

Lehn Beck AG

Migros Kulturprozent

Monsieur K Herrenmode

Centralgarage Musch AG

Müller Karin

Musikhaus Peter Gisler

Otto Gamma-Stiftung

OTTO'S AG

Paul Zurfluh Metallbau AG

Pfisterer Ixosil AG

Recycling Center Wyrtsch AG

Restaurant Schützenmatt

Restaurant Trögli / Zurfluh Annemarie

Stampfli Bruno

Stiftung Carl und Elise Elsener

Teelädeli Altdorf

theater [uri]

Triulzi Natursteine GmbH

Urner ProBon-Detaillisten

Walker radio tv+pc GmbH

Zürich Versicherung

Wild Anja, Grafik

Stand 25. 10. 2015



Bezahlen Sie Ihr Ticket mit Pro-Bon!

Pro-Bon-Sammelkarten können für den Kauf der Eintrittskarten an der Vorverkaufsstelle eingelöst werden (Wert Fr. 13.-).



Musical-Aufführungen im Januar 2016

Première:	Dienstag	5.1.		19.30 Uhr
	Mittwoch	6.1.		19.30 Uhr
	Freitag	8.1.		19.30 Uhr
	Samstag	9.1.		18.30 Uhr
	Sonntag	10.1.		17.00 Uhr
	Freitag	15.1.		19.30 Uhr
	Samstag	16.1.		18.30 Uhr
	Sonntag	17.1.		17.00 Uhr
	Mittwoch	20.1.		19.30 Uhr
	Freitag	22.1.		19.30 Uhr

Tickets:

bei Uri Tourismus AG, Tel. 041 874 80 09
www.ticketcenter-uri.ch

Preise: Erwachsene Fr. 39.– / Kinder Fr. 21.–



Urner
Kantonalbank



Die Mobiliar

BURKART & PFAFFEN
Dekorationsbau GmbH



URNER POWER

SIS AG



Stiftung
Behindertenbetriebe Uri



suva

TREFFPUNKT für Freunde:

THEATERBEIZLI im Foyer des theater[uri]

Gerne unterstützen wir Sie bei der Organisation und Durchführung eines Apéros für Geschäftspartner, usw.

Kontakt: cornelia.tramonti@bluewin.ch,
P: 041 870 80 07, N: 079 716 07 91

Jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn geöffnet.

Am Freitag und Samstag nach der Vorstellung «Musik aus der Bux».

